

**ANA nimmt Flugbetrieb nach Sendai in der Katastrophenregion wieder auf  
Flugzeuge des japanischen Star Alliance Mitglieds sind mit dem Schriftzug „Forward  
together as one Japan“ als Zeichen der Solidarität innerhalb des Landes unterwegs**


Tokio, Frankfurt (8. April 2011)

Im Flugverkehr innerhalb Japans kehrt ein weiteres Stück Normalität ein: Der Flughafen Sendai, der bei dem Erdbeben und dem anschließenden Tsunami in Japan am 11. März geflutet und partiell zerstört worden war, wird am 13. April 2011 teilweise wieder geöffnet. Damit nimmt auch ANA, die japanische Fluggesellschaft in der Star Alliance, den Flugbetrieb dorthin wieder auf und verkehrt dreimal pro Tag mit einer Boeing 737-800 zwischen Tokio/Haneda und dem Flughafen Sendai.


Ursprünglich sollte der Airport erst Ende des Monats wieder geöffnet werden. Dem japanischen Ministerium für Infrastruktur, Transport und Tourismus, dem US-Militär und verschiedenen weiteren Organisationen gelang es jedoch gemeinsam, den Airport früher wieder in Stand zu setzen. Mit der teilweisen Wiederaufnahme der Verbindungen nach Sendai fliegt ANA nun alle Flughäfen in Japan wieder regelmäßig an. Der Flugbetrieb in die anderen Regionen hatte sich bereits zwei Tage nach der Katastrophe wieder normalisiert.

Mit der Wiederaufnahme wird ANA selbstverständlich auch auf den Flügen nach Sendai Hilfsorganisationen Kapazitäten für Fracht- und Personentransporte kostenfrei zur Verfügung stellen, wie auch weiterhin auf allen anderen ANA Flügen. Als äußeres Zeichen der Solidarität innerhalb des Landes wird ANA zudem auf fünf Flugzeugen, die im nationalen und im internationalen Verkehr eingesetzt werden, den Schriftzug „Forward together as one Japan“ in japanischer und englischer Sprache anbringen. Eines der Flugzeuge soll auch für den Erstflug am 13. April nach Sendai zum Einsatz kommen.

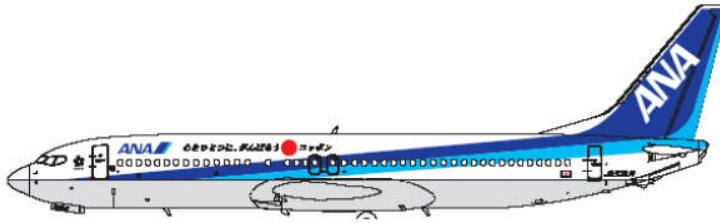
englischsprachiger Schriftzug:

*Forward together as one*  *Japan*

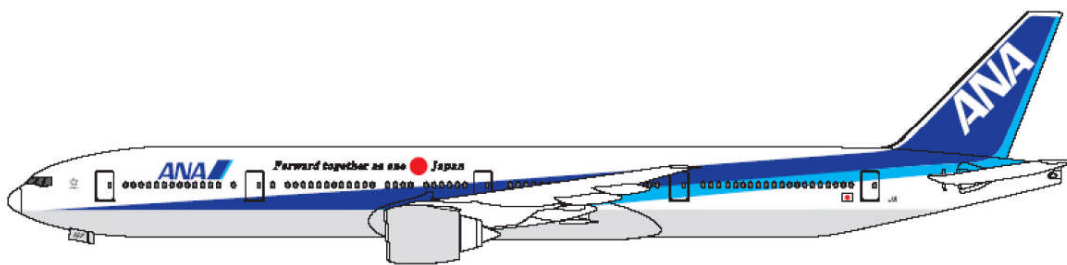
japanischsprachiger Schriftzug:

心をひとつに、がんばろう  ニッポン

## B737-800



## B777-300ER



ANA ist die japanische Fluggesellschaft im weltumspannenden Netz der Star Alliance und gemessen an der IATA-Passagierstatistik die weltweit zehntgrößte Fluggesellschaft. Die Airline ist weltweit Erstkunde bei Boeing für die neue Flugzeuggeneration B787 „Dreamliner“. In Europa verbindet ANA täglich die Städte Frankfurt, München, Paris und London im Direktflug mit Tokio und von dort aus mit zahlreichen weiteren Zielen innerhalb von Japan und ganz Asien. Darüber hinaus bietet ANA Codeshare-Flüge mit Lufthansa nach Tokio, Osaka und Nagoya an. Für alle ANA-Flüge sind in Zusammenarbeit mit Lufthansa ab allen Flughäfen in Deutschland und von vielen Airports in Europa Zubringerflüge buchbar. An Bord verfügt ANA über ein mehrfach ausgezeichnetes Vier-Klassen-Konzept: So bietet die Airline zum Beispiel in ihrer Business Class einen Komfort-Liegesitz mit einer Sitzplatzbreite von 65 und einem Sitzabstand von 165 Zentimetern. ANA bietet auf der Strecke Frankfurt–Tokio mit dem neuen Bordprodukt „Inspiration of Japan“ eine First-, eine Business- und eine Economy Class an, die in ihrer Klasse jeweils Maßstäbe setzen. Auf allen Flügen der ANA können Teilnehmer eines der Vielfliegerprogramme der Star Alliance (beispielsweise Miles & More) volle Status- und Prämienmeilen sammeln.

### Pressekontakt:

**bprc.**

BPRC Burkard PR Consulting

**Matthias Burkard**

Telefon: 089 – 3303 7489 10  
burkard@bprc.de

ANA Deutschland

**Akira Nakamura,  
Maria Petalidou**

Telefon: 069 - 29 976 - 0  
www.anaskyweb.com